

Alb und Traum

Tor Seidel The Dubai

The, das Demonstrativpronomen im Titel des opulenten Bildbands lässt Distanz zu Dubai erahnen. Als eine Vorspiegelung von Stadt empfindet Nadine Barth denn auch die bevölkerungsreichste Agglomeration am Persischen Golf, was die Kuratorin und Publizistin in den Fotografien von Tor Seidel wiederfindet: „Hier verkommt der Raum gänzlich zu Projektion, wird zur frei flotterenden Vision.“



In der Tat changieren die breiten, oft doppelseitig präsentierten Bilder zwischen Realität und Rendering, wobei beides zuweilen traum-, zuweilen alpträumhaft erscheint. Die Modellfotos auf den Vorsätzen erinnern an Disney-World und nicht zuletzt an Las Vegas, mit dem entscheidenden Unterschied, dass die Architektur Dubais ernst genommen werden will.

Nichts ist Kulisse, das macht Seidel, der inzwischen in Dubai lebt, eindrücklich klar. Denn neben den großen Prospekten materialisiert er die Stadt in Nahaufnahmen und vor allem in Baustellenbildern, die vom Stadium zwischen Wirtschaftskrise und EXPO 2020 zeugen. Insofern ist das sehr einnehmend gestaltete Buch auch ein Zeitdokument, das Appetit weckt oder Abneigung provoziert, auf jeden Fall aber neugierig auf die weitere Entwicklung macht. **Michael Kasiske**

Tor Seidel The Dubai

Mit Texten von Nadine Barth, Martino Stierl und Dominic Wanders

160 Seiten mit 75 Farbabbildungen, Text Deutsch, Englisch, Arabisch, 58 Euro

Hatje Cantz, Stuttgart 2014

ISBN 978-3-7757-3856-9

Identität durch Suche

Wulf Architekten

Das Stuttgarter Büro Wulf Architekten wurde 1987 von Tobias Wulf gegründet und wird seit 1996 in Partnerschaft mit Kai Bierich und Alexander Vohl geführt. Die Philosophie des Büros wird in der vergleichenden Betrachtung der drei bekanntesten Entwürfe deutlich: Das adidas Factory-Outlet in Herzogenaurach (2003), die Messe Stuttgart (2007) und das Landesamt für Finanzen in Landshut (2011) sind jeweils so individuell wie es Persönlichkeiten auch sind und folgen eindeutig keinem Stil, der als Signature Style des Büros gedeutet werden könnte. Bewegung und Veränderung sind die Grundlagen der Lösungsansätze, von den Architekten selbst als „Identität durch Suche“ beschrieben. Geprägt aber nicht geformt wurden die Partner durch ihre Mitarbeit bei Gottfried Böhm, Joachim Schürmann, Auer + Weber und Günter Behnisch. Grundlage ist nicht eine formale (Büro)Strategie oder der Wunsch nach Wiedererkennbarkeit, sondern



der klare Bezug zum Menschen als Ausgangspunkt jedes Entwurfs.

Das umfangreiche Buch zeigt die Bandbreite der Lösungen von Wulf Architekten anhand von 16 Projekten, die mit wohl dosierten Fotos und Plänen dokumentiert werden. Wesentlich tragen zum Verständnis aber auch die Texte von Hubertus Adam, Hans-Jürgen Breuning und der drei Partner bei, die inhaltlich deutlich über die üblichen Objektbeschreibungen hinausreichen. Von Tobias Wulf selbst gibt es am Ende des Buches eine Abhandlung über „Praxis und Lehre“ sowie „Konzeptuelles Entwerfen“.

Wenngleich das Cover des Buches mit seinem relativ weichgezeichneten Foto des adidas Factory-Outlets und dem schwarzen Leinenrücken etwas aus der Zeit gefallen zu sein scheint, lohnt

die genaue Betrachtung des spannend und abwechslungsreich dargebotenen Inhalts. Letztendlich spricht die äußere Erscheinung auch für die darin verborgenen Inhalte, die sich nicht auf gängige Muster reduzieren lassen und in ihrer Bandbreite demonstrieren, dass Wulf Architekten die gebaute Realität nicht als isolierte Disziplin verstehen, sondern als Teil eines vielfältigen kulturellen Kontexts. **Frank F. Drewes**

wulf architekten

Rhythmus und Melodie

Herausgegeben von wulf architekten, Stuttgart

248 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, 58 Euro

Verlag, Sulgen 2014

ISBN 978-3-7212-0900-6

V

I

O

D

A

I

T

U

R

M

S

Y

R

E

S

HEILIGHEIT UND FREIHEIT

1848

— HEILIGHEIT —
— FREIHEIT —
— GERECHTIGKEIT —

Das

Barbar

1848